



EUROPÄISCHE UNION

Veröffentlichung des Supplements zum Amtsblatt der Europäischen Union

2, rue Mercier, L-2985 Luxemburg Fax: (352) 29 29 42 670

E-Mail: ojs@publications.europa.eu Infos & Online-Formulare: <http://simap.europa.eu>

## WETTBEWERBSBEKANNTMACHUNG

### Dieser Wettbewerb fällt unter

Richtlinie 2004/18/EG

Richtlinie 2004/17/EG ("Sektoren")

## ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER/AUFTRAGGEBER

### I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)

**Offizielle Bezeichnung:** Realisierungswettbewerb Neubau Stadtmuseum Wiesbaden

**Postanschrift:** Gustav-Stresemann-Ring 15

**Ort:** Wiesbaden **Postleitzahl:** 65189

**Land:** Deutschland

**Kontaktstelle(n):** Hochbauamt **Telefon:**

**Bearbeiter:**

**E-Mail:** **Fax:**

**Internet-Adresse(n)** (falls zutreffend)

#### Weitere Auskünfte erteilen:

- die oben genannten Kontaktstellen  
 andere Stellen: bitte Anhang A.I ausfüllen

#### Weitere Auskünfte erteilen:

- den oben genannten Kontaktstellen  
 anderen Stellen: bitte Anhang A.II ausfüllen

#### Projekte oder Teilnahmeanträge sind zu richten an:

- die oben genannten Kontaktstellen  
 andere Stellen: bitte Anhang A.III ausfüllen

### I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

(Wettbewerb fällt unter Richtlinie 2004/18/EG)

- Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler  Allgemeine öffentliche Verwaltung  
 Verteidigung

- |  |  |
|--|--|
| <input type="radio"/> oder lokaler Unterabteilungen                                    | <input type="checkbox"/> Öffentliche Sicherheit und Ordnung        |
| <input type="radio"/> Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene            | <input type="checkbox"/> Umwelt                                    |
| <input checked="" type="radio"/> Regional- oder Lokalbehörde                           | <input type="checkbox"/> Wirtschaft und Finanzen                   |
| <input type="radio"/> Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene                    | <input type="checkbox"/> Gesundheit                                |
| <input type="radio"/> Einrichtung des öffentlichen Rechts                              | <input type="checkbox"/> Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen |
| <input type="radio"/> Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation | <input type="checkbox"/> Sozialwesen                               |
| <input type="radio"/> Sonstiges  | <input type="checkbox"/> Freizeit, Kultur und Religion             |
| <i>(bitte angeben):</i>  | <input type="checkbox"/> Bildung                                   |
|  | <input type="checkbox"/> Sonstiges                                 |
|  | <i>(bitte angeben):</i>  |

## ABSCHNITT II: GEGENSTAND DES WETTBEWERBS/BESCHREIBUNG DES PROJEKTS

### II.1) BESCHREIBUNG

#### II.1.1) Bezeichnung des Wettbewerbs/Projekts durch den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber

Realisierungswettbewerb Neubau Stadtmuseum Wiesbaden

#### II.1.2) Kurze Beschreibung

Ziel des Wettbewerbs ist die Erlangung von innovativen und wirtschaftlichen Entwürfen für den Neubau des Stadtmuseums mit einer Größe von ca. 6.000 m<sup>2</sup> NF, die eine termingerechte Realisierung bis 2009/2010 bei Einhaltung des vorgegebenen Kostenbudgets erwarten lassen. Das Bauwerk soll sich mit seiner hervorragenden architektonischen Qualität selbstverständlich in das bauliche und städtebauliche Umfeld einfügen und sich in der unmittelbaren Nachbarschaft selbstbewusst präsentieren.

#### II.1.3) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

	Hauptteil	Zusatzteil (falls zutreffend)
Hauptgegenstand	74222100	

## ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

### III.1) KRITERIEN FÜR DIE AUSWAHL DER TEILNEHMER (falls zutreffend)

Der Zulassungsbereich umfasst die Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) sowie die Staaten der Vertragsparteien des WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen (GPA).

Die Teilnehmerauswahl und die Durchführung des Wettbewerbs erfolgt in Abstimmung mit der Hessischen Architekten- und Stadtplanerkammer nach den Regeln der GRW 95 mit Stand vom 22.12.2003. Es wird ein Auswahlgremium mit 2 unabhängigen Architekten gebildet. Ein Losentscheid wird vorbehalten. Zur Sicherstellung der Beteiligung junger bzw. kleinerer Büros werden zwischen 7 und 10 Wettbewerbsteilnehmer ausgewählt, die das Kriterium ‚junges bzw. kleineres Büro‘ erfüllen. Es wird unterschieden zwischen ‚erfahrenes Büros‘ (BEWERBUNGSFORMBLATT ‚A‘) und ‚junges bzw. kleineres Büro‘ (BEWERBUNGSFORMBLATT ‚B‘: selbständige Einordnung, wenn eine der beiden Bedingungen erfüllt ist: ‚Diplomabschluss aller Büroinhaber nach 1997‘ oder ‚Anzahl der Dipl.-Ing. incl. Büroinhaber weniger als 5).

Als Bewerbungsunterlagen sind zum Nachweis der Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Erfahrung und Zuverlässigkeit einzureichen:

Rechtslage - Geforderte Nachweise:

- Verbindliche Erklärung gem. § 11 VOF a)-e), (Vorbehalten wird die Nachforderung der Nachweise gem. § 11 VOF),
- Verbindliche Erklärung gem. § 7 VOF Abs. 2,
- Auszug aus dem gerichtlichen Register oder, in Ermangelung eines solchen, eine gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Ursprungs- oder Herkunftslandes, sofern die Gesellschaftsform dies erfordert.

Wirtschaftliche und Finanzielle Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:

- Bei Auftragserteilung muss eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden und sonstige Schäden über jeweils 1 500 000 EUR zweifach maximiert, nachgewiesen werden. Mit dem Teilnahmeantrag ist eine Bestätigung der Versicherung über die Versicherbarkeit im Auftragsfall als Kopie einzureichen,
- Erklärung nach § 12(1c) VOF (Jahresumsatz der vergangenen drei Jahre).

Fachliche Eignung - Geforderte Nachweise:

- Angabe von Kammernummer und Eintragungsort der Büroinhaber;
- Erklärung, aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber beschäftigten Mitarbeiter in den letzten drei Jahren ersichtlich ist (min.5 Ing. incl. Büroinhaber in 2006, soweit nicht ‚junges bzw. kleineres Büro‘);
- Liste der in den letzten fünf Jahren erbrachten Leistungen für Referenzprojekte vergleichbarer Größenordnung (für ‚junge bzw. kleinere Büros‘ auch nicht vergleichbare) –max. fünf – Hierzu müssen der Auftraggeber/Bauherr mit Ansprechpartner, das Projekt mit dem Standort, der Planungs- und Errichtungszeitraum, die reinen Baukosten und die vom Bewerber bearbeiteten Leistungsphasen angegeben sein.
- Liste der Wettbewerbe/Wettbewerbsfolge der letzten fünf Jahre (gem. FORMBLATT A bzw. B).
- max. 2 Arbeitsproben aus den Bereichen Bildungs- und Kulturbauten (für ‚junge bzw. kleinere Büros‘ max. 4 Arbeitsproben aus anderen Bereichen) . Die Unterlagen sind je Arbeitsprobe im Format DIN A3 quer einzureichen.
- Erklärung, ob und welche Unteraufträge erteilt werden.

Sämtliche vorstehend genannten Angaben und Nachweise sind zwingend mittels der Bewerbungsformulare:

"FORMBLATT A" bzw. der "FORMBLATT B" für ‚junge bzw. kleinere Büros‘ zu erbringen. Die Unterlagen müssen in digitaler Form auf der Homepage der HHS PLANER + ARCHITEKTEN AG abgerufen werden: URL <http://www.hhs-architekten.de/service/wettbewerbe>. Die Einordnung der Büros in die entsprechende Kategorie (junges bzw. kleineres Büro) erfolgt eigenständig und auf eigene Verantwortung; Nachweise sind gem. der Formblätter als Anlage beizufügen.

Eine pauschale Bewerbung mit Broschüren, Prospekten, Werkberichten o. ä., die nicht den geforderten Nachweisen entsprechen, wird nicht anerkannt. Nicht vorgelegte Nachweise werden nicht nachgefordert. Unvollständige Bewerbungen werden bei der Auswahl nicht berücksichtigt. Die Unterlagen werden nicht zurückgesandt.

Das Versandrisiko für den rechtzeitigen Eingang in Kassel unter untenstehender Adresse, liegt bei dem Bewerber. Die Bewerbungsunterlagen sind postalisch bis zum 1.6.2007 (Eingangsstempel) unter dem Stichwort „Wettbewerb Stadtmuseum Wiesbaden“ an folgende Adresse zu richten:

HHS PLANER + ARCHITEKTEN AG

Herr Guido Höfert

Stichwort: Wettbewerb Stadtmuseum Wiesbaden

Habichtswalder Straße 19

34119 Kassel

Die Bewerber müssen sich eigenverantwortlich einer der Kategorien A = ‚erfahrenes Büro‘, oder B = ‚junges bzw. kleineres Büro‘ zuordnen und das entsprechend dafür vorgesehene Bewerbungsformblatt verwenden.

Bewerber, die bis 20.06.2007 keine Aufforderung erhalten haben, können davon ausgehen, dass sie im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden können. Die Liste der ausgewählten Teilnehmer ist ab dem 18.06.2007 unter <http://www.hhs-architekten.de/service/wettbewerbe/wiesbaden> einsehbar.

### **III.2) TEILNAHME IST EINEM BESTIMMTEN BERUFSSTAND VORBEHALTEN (falls zutreffend)**

- Ja
- Nein

Wenn ja, welchem:

Architekt.

Der Zulassungsbereich umfasst die Staaten des europäischen Wirtschaftsraumes sowie die Vertragsparteien des WTO-Abkommens und das öffentliche Beschaffungswesen GPA.

Teilnahmeberechtigt als Architekt sind natürliche Personen, die am Tage der Bekanntmachung nach den Rechtsvorschriften ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung "Architekt" berechtigt und in die entsprechenden Listen der Architektenkammern eingetragen sind. Sofern in dem jeweiligen Heimatstaat die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt ist, so erfüllt die Anforderungen, wer über ein Diplomprüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 85/384/EWG und 89/48/EWG gewährleistet ist.

Teilnahmeberechtigt als Architekt sind ferner Arbeitsgemeinschaften natürlicher Personen sowie juristische Personen, zu deren satzungsgemäßem Geschäftszweck der Wettbewerbsaufgabe entsprechende Planungsleistungen gehören, sowie Arbeitsgemeinschaften solcher juristischen Personen. Mindestens einer der bevollmächtigten Vertreter der juristischen Person(en) sowie der oder die Verfasser der Wettbewerbsarbeit müssen die an natürliche Personen gerichteten Anforderungen erfüllen.

Jedes Mitglied einer Arbeitsgemeinschaft muss für sich die geforderten Nachweise erbringen.

ARGE-Mitglieder müssen verbindlich erklären, dass die ARGE das Projekt in der benannten Zusammensetzung bearbeiten wird. Ferner ist ein bevollmächtigter Vertreter zu benennen.

Die Zusammenarbeit mit einem Landschaftsarchitekt und mit einem Fachplaner für Gebäudetechnik wird dringend empfohlen.

## ABSCHNITT IV: VERFAHREN

### IV.1) ART DES WETTBEWERBS

- Offenes Verfahren  
 Nichtoffenes Verfahren

Gewünschte Teilnehmerzahl

oder Mindestzahl 35 / Höchstzahl 45

### IV.2) NAMEN DER BEREITS AUSGEWÄHLTEN TEILNEHMER *(bei nichtoffenem Wettbewerb)*

- |                                  |     |
|----------------------------------|-----|
| 1. Volker Staab, Berlin          | 6.  |
| 2. Krischanitz & Frank, Wien     | 7.  |
| 3. Erick van Egeraat, Rotterdam  | 8.  |
| 4. Thomas van den Valentyn, Köln | 9.  |
| 5. Delugan Meissel, Wien         | 10. |

### IV.3) KRITERIEN FÜR DIE BEWERTUNG DER PROJEKTE

Städtebauliche Einbindung  
Gestalterische Qualität  
Programmerfüllung  
Funktionserfüllung  
Barrierefreiheit  
Wirtschaftlichkeit

#### IV.4) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

##### IV.4.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber/beim Auftraggeber (falls zutreffend)

##### IV.4.2) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen

Tag: 01/06/2007 (tt/mm/jjjj)

Uhrzeit:

Die Unterlagen sind kostenpflichtig

Ja

Nein

Wenn ja, Preis (in Zahlen):

Währung:

Zahlungsbedingungen und -weise:

##### IV.4.3) Schlusstermin für den Eingang der Projekte bzw. Anträge auf Teilnahme

Tag: 01/06/2007 (tt/mm/jjjj)

Uhrzeit: 18:00

##### IV.4.4) Tag der Absendung der Aufforderungen zur Teilnahme an die ausgewählten Bewerber (falls zutreffend)

Voraussichtlich 21/06/2007

##### IV.4.5) Sprache(n), in der (denen) Projekte oder Anträge auf Teilnahme verfasst werden können

ES  CS  DA  DE  ET  EL  EN  FR  IT  LV  LT  HU  MT  NL  PL  PT  SK  SL  FI  SV

Sonstige:

#### IV.5) PREISE UND PREISGERICHT

##### IV.5.1) Es werden Preise vergeben

Ja

Nein

Wenn ja, Zahl und Wert der zu vergebenden Preise (falls zutreffend)

Zahl und Wert der zu vergebenden Preise (netto):

1. Preis 27.000 €,

2. Preis 17.000 €,

3. Preis 11.000 €,

4. Preis 7.000 €,

Ankäufe gesamt € 14.000 €,

Gesamtpreissumme 76.000 € (netto)

Die Preise werden nach Entscheidung des Preisgerichts zugeteilt. Eine Änderung von Anzahl und Höhe der Preise innerhalb der genannten Summe, wie auch die Zuerkennung von Sonderpreisen, ist bei einstimmigem Beschluss des Preisgerichts möglich.

##### IV.5.2) Angaben zu den Zahlungen an alle Teilnehmer (falls zutreffend)

##### IV.5.3) Folgeaufträge:

Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an den bzw. an einen der Gewinner des

Wettbewerbs vergeben

- Ja  
 Nein

**IV.5.4) Die Entscheidung des Preisgerichts ist für den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber bindend**

- Ja  
 Nein

**IV.5.5) Namen der ausgewählten Preisrichter (falls zutreffend)**

- |                               |                         |
|-------------------------------|-------------------------|
| 1. LMinR Günter Schmitteckert | 6. Prof. Manfred Ortner |
| 2. Prof. Werner Durth         | 7. Karl-Heinz Petzinka  |
| 3. Prof. Klaus Kada           | 8.                      |
| 4. Prof. Ulrike Lauber        | 9.                      |
| 5. Prof. Anett Maud Joppien   | 10.                     |

## **ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN**

**VI.1) WETTBEWERB IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD**

- Ja  
 Nein

**Wenn ja**, geben Sie an, um welche Vorhaben und/oder Programme es sich handelt

**VI.2) SONSTIGE INFORMATIONEN (falls zutreffend)**

Nachprüfbehörde:

Vergabekammer des Landes Hessen

Regierungspräsidium Darmstadt

Luisenplatz 2

64283 Darmstadt

Zeitplan:

21.06.2007 Tag der Auslobung

12.07.2007 Kolloquium

10.09.2007 Abgabe der Wettbewerbsarbeiten

17.09.2007 Abgabe des Modells

05.10.2007 Preisgerichtssitzung

**VI.4) TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:**

24/04/2007 (tt/mm/jjjj)

## ANHANG A

### SONSTIGE ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN

#### I) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN NÄHERE AUSKÜNFTE ERHÄLTlich SIND

Offizielle Bezeichnung: HEGGER HEGGER SCHLEIFF - HHS Planer + Architekten AG  
Postanschrift: Habichtswalder Straße 19  
Ort: Kassel Postleitzahl: 34119  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Telefon: 0561-930940  
Bearbeiter: Guido Höfert  
E-Mail: wb.wiesbaden@hhs-architekten.de Fax: 0561-9309421

Internet-Adresse (URL): [www.hhs-architekten.de](http://www.hhs-architekten.de)

#### II) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, BEI DENEN WEITERE UNTERLAGEN ERHÄLTlich SIND

Offizielle Bezeichnung: HEGGER HEGGER SCHLEIFF - HHS Planer + Architekten AG  
Postanschrift: Habichtswalder Straße 19  
Ort: Kassel Postleitzahl: 34119  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Telefon: ++49 (0)561-930940  
Bearbeiter: Guido Höfert  
E-Mail: wb.wiesbaden@hhs-architekten.de Fax: ++49 (0)561-9309421

Internet-Adresse (URL): [www.hhs-architekten.de](http://www.hhs-architekten.de)

#### III) ADRESSEN UND KONTAKTSTELLEN, AN DIE PROJEKTE/ANTRÄGE AUF TEILNAHME ZU SENDEN SIND

Offizielle Bezeichnung: HEGGER HEGGER SCHLEIFF - HHS Planer + Architekten AG  
Postanschrift: Habichtswalder Straße 19  
Ort: Kassel Postleitzahl: 34119  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Telefon: ++49 (0)561-930940

Bearbeiter: Guido Höfert

E-Mail: [wb.wiesbaden@hhs-architekten.de](mailto:wb.wiesbaden@hhs-architekten.de)

Fax: ++49 (0)561-9309421

Internet-Adresse (URL): [www.hhs-architekten.de](http://www.hhs-architekten.de)